



CDA CHRISTLICH
DEMOKRATISCHE
ARBEITNEHMERSCHAFT
Sozialausschüsse der CDU Baden- Württemberg

Pressemitteilung

31.08.2007

CDU Sozialausschüsse für Überarbeitung der Pflege- reform

Die CDU Sozialausschüsse (CDA) in Baden-Württemberg setzten sich für eine Korrektur der Reform der Pflegeversicherung ein. „Wir vermissen ein inhaltlich geschlossenes Konzept, das den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Auf der einen Seite schafft die Reform überflüssige bürokratische Strukturen wie die Pflegestützpunkte und die Fallmanager, auf der anderen Seite wird den pflegenden Familienangehörigen zu wenig geholfen. Menschliche Zuwendung für die Pflegebedürftigen spielt so gut wie keine Rolle,“ kritisiert der Landevorsitzende der CDU Sozialausschüsse Christian Bäuml. Arbeitnehmer sollen nach Auffassung der CDU Sozialausschüsse für die Pflege von Angehörigen nicht nur 6 Monate, sondern entsprechend der Elternzeit bis zu 3 Jahre Urlaub ohne Gehalt nehmen können. Unbefriedigend sei, dass die Demenz nicht in die Definition der Pflegebedürftigkeit einbezogen wird. Auf Pflegestützpunkte und Fallmanager sollte dagegen bei der Reform der Pflegeversicherung verzichtet werden, da kein Bedarf für weitere Verwaltungsebenen bestehe.

Konkret setzen sich die CDU Sozialausschüsse dafür ein, das Qualitätsmanagement noch mehr als bisher zum Schwerpunkt der Heimaufsicht zu machen. Unangemeldete Besuche der Heimaufsicht sollten darüber hinaus Standard werden.

Bei Rückfragen: 01785347269

www.Christian-baeumler.de